

Single-Mission: Wiedersehen mit einem alten Freund

von Gefreiter Mückensturm

Online seit 27. 08. 2000

Eine Horde durchgedrehten Jugendlichen zieht durch die Stadt um die "Chaotischen Tage" zu zelebrieren. Das Problem dabei: sie hinterlassen eine Spur der Verwüstung.

Ist die Stadt noch zu retten?

Dafür vergebene Note: 8

Eines Nachts, ich war gerade auf Patrouille in den Schatten, die diese Nacht besonders dunkel schienen ließen, dichter Nebel wallte durch die Straßen von Ankh-Morpork (1), als ich meinen alten Freund (2) Drag`hon, einen Magier aus Klatsch traf. Wir hatten uns seit fünf Jahren nicht mehr gesehen und er erzählte mir, dass er in dieser Zeit bei einem Stamm der D`reg gelebt hatte. Wir beschlossen, in eine Kneipe zu gehen um uns über alte Zeiten zu unterhalten. Als wir bei der "Bahre", die zufälligerweise die nächste Kneipe war, angekommen waren, sahen wir nur noch einen gigantischen Trümmerhaufen, aus dem einige Arme und Beine ragten. Als wir einige Trümmerstücke beiseite gezogen hatten entdeckten wir den Kopf eines stinksauen (3) Zombies und er fragte uns, nachdem wir ihn wieder zusammengesetzt hatten, ob wir von der Wache sind. Ich brüllte natürlich sofort: "Gefreiter Mückensturm auf Patrouille!!! Dies ist Drag`hon, ein Zivilist, der die Ehre hat, der Wache zu helfen! Können wir etwas für sie tun?"

Eingeschüchtert antwortete der Zombie, dass eine tollwütige Bande Jugendlicher nach ein paar Bier den Laden zertrümmert hätte.

Wir hinterließen dem Zombie noch ein wenig Bindfaden und machten uns auf zur Verfolgung der Verbrecher, fest entschlossen, sie ihrer gerechten Strafe zuzuführen (4). Nach einigen Fehlversuchen (Spinnen, Bodenfliesen und einer Menge kleiner Drachen) gelang es Drag`hon, einen Werwolf zu beschwören, der sofort anfang die Spur der Bande zu suchen was ihm aber durch die Nähe zum Ankh nicht gelang.

Niedergeschlagen gingen wir, um unser Versagen aufzuarbeiten in die "Geflickte Trommel". Etwa im selben Maß wie der Alkoholspiegel stieg auch unsere Stimmung und wir fühlten uns beschwingt die Verfolgung wieder aufzunehmen. Wir beschlossen getrennt weiterzusuchen.

So torkelte ich durch die Straßen von Ankh-Morpork die um diese Zeit beängstigend still waren, was natürlich nicht daran lag, dass alle schliefen - nur sinken die Überlebenschancen rapide, wenn man so dumm ist, ein Geräusch zu verursachen. Selbst der stinkende alte Ron (5) hatte nichts bemerkenswertes zu berichten.

Ich musste eingeschlafen sein, als ich plötzlich durch das für meinen Freund typische Geräusch von fauchenden Drachen und platzenden Fliesen aufgeschreckt wurde. Sofort machte ich mich auf den Weg über Dächer Vorsprünge und Müllhaufen (6) um ihm zur Hilfe zu kommen. Noch im Lauf entsicherte ich meine Armbrust (7), zückte mein Schwert der Marke "Vierteiler" und stürzte mich mit einem mächtigen Kriegsschrei in die Schlacht.

Als wir nach dem Kampf feststellten, dass wir tatsächlich die berüchtigte Jugendgang der "Zertrümmerer" aufgemischt hatten, verhafteten wir die Überlebenden und feierten unseren Sieg über das Verbrechen standesgemäß mit einem Besäufnis in der "geflickten Trommel".

(1):Etwas anderes hatte er nie kennengelernt

(2):Zu diesem Zeitpunkt war er etwa 576 Jahre alt

(3):Er stank wie der Ankh im Hochsommer

(4):Foltern und Köpfen wäre gnädig

(5):bzw. sein Gestank - Ron selbst schlief schon

(6):Dienen in Ankh-Morpork oft als Brücke über eine Straße

(7):Ridcully wäre stolz darauf